

Bayern: CNA feiert 25-jähriges Jubiläum und vergibt Innovationspreis 2021



Fotos CNA.

Im Rahmen eines Festakts mit Verkehrsministerin Kerstin Schreyer feierte der CNA e.V. am 28. Oktober 2021 sein 25-jähriges Bestehen. Der Think Tank für Transport, Verkehr & Logistik aus Nürnberg nutzte diesen Anlass für einen Blick zurück und in die Zukunft der digital vernetzten Mobilität. Passend zu diesem Anlass wurden Boxbote Logistics und ein Konsortium aus Fraunhofer LBF, Fraunhofer IML und TriCon Container Terminal Nürnberg mit dem CNA Innovationspreis 2021 ausgezeichnet.

25 Jahre Innovation für Verkehr, Transport & Logistik – ein Grund zum Feiern für den CNA e.V., dem Think Tank rund um Innovation und Mobilität in der Metropolregion Nürnberg. Bereits 1996 wurde er als Netzwerk für Wirtschaft und Wissenschaft gegründet, um neue Lösungen für Straße und Schiene zu fördern. Beim Festakt in der Meistersingerhalle feierten die Mitglieder gemeinsam mit der bayerischen Verkehrsministerin Kerstin Schreyer, Nürnbergs Wirtschaftsreferent Dr. Michael Fraas, der stellvertretenden Generalkonsulin der Niederlande für Süddeutschland Linda Mieden-Appelboom und vielen weiteren Gästen. Dabei blickten sie auf die Erfolgsgeschichte des Vereins zurück, der bereits in den 1990ern E-Fahrzeuge in die Nürnberger Innenstadt brachte und sich heute etwa mit autonomen Regionalbahnen befasst.

„1835 fuhr der ‚Adler‘, die erste Lokomotive in Kontinentaleuropa, von Nürnberg nach Fürth. Heute bringt unser CNA, ‚Center for Transportation & Logistics – Neuer Adler‘ diese Innovationskraft ins 21. Jahrhundert.“, wies Norbert Schäfer, Vorstandsvorsitzender des CNA e.V., auf die Tradition dieses Innovationsstandorts in Nürnberg hin. „Wie mit der Ideenkraft von damals wollen wir auch heute den Wandel bei modernen emissionsfreien Antrieben sowie der Digitalisierung in der neuen industriellen Revolution für den Personen- und Gütertransport – auch im Sinne unserer Mitglieder – aktiv gestalten.“, so Schäfer weiter.

Verkehrsministerin Kerstin Schreyer betonte die wichtige Rolle des CNA e.V. auch für die Logistikbranche in Bayern: „Die Logistik gehört zu unseren wichtigsten Wirtschaftszweigen in Bayern. In der Branche arbeiten insgesamt 400.000 Menschen, die einen Gesamtumsatz von rund 36 Milliarden Euro erwirtschaften. Als CNA sind Sie seit 1996 mit Ihrem Netzwerk Vorreiter und Impulsgeber für die Vernetzung von Wirtschaft, Wissenschaft und Politik. Und Sie sind bis heute Wegbereiter für zukunftsweisende Innovationen. Ich denke da zum Beispiel an das mehrfach ausgezeichnete Micro-Depot-Projekt. Genau solche Lösungen brauchen wir für eine vernetzte und moderne Mobilität in Bayern!“

Der Preis ging an die Boxbote Logistics GmbH für ihr Konzept eines regionalen Online-Marktplatz mit eigener CO₂-reduzierter Fahrradlogistik. Die regional organisierte Plattform bietet Einzelhändlern eine schnelle, unkomplizierte Anbindung an den eCommerce. Mit im Paket sind Webshop, digitale Buchhaltung, Ressourcenplanung und Kundenkartei. Zusätzlich ermöglicht das Unternehmen seinen Kunden eine vollständig CO₂-neutrale Zustellung der getätigten Online-Bestellungen auf der letzten

Meile. Nachdem das Konzept in Augsburg bereits mit großem Erfolg erprobt wurde, bietet Boxbote seine Lösung nun auch in Nürnberg und weiteren Kommunen an.

Die Gutachter überzeugte hier vor allem die integrierte Lösung, die es dem lokalen Einzelhandel ermöglicht, angesichts der wachsenden Konkurrenz durch Online-Händler in den eCommerce einzusteigen und damit wettbewerbsfähig zu bleiben. Zusätzlich eröffnet die Plattform regionalen Händlern neue Geschäftsmodelle als Mehrwertdienstleister und kombiniert den Online-Handel mit einem umweltfreundlichen Zustellkonzept.

Einen Sonderpreis für herausragende unternehmerische und wissenschaftliche Leistungen erhielt die Entwicklung eines Demonstrators für ein „Active Noise Control“ (ANC)-System am TriCon Container Terminal Nürnberg. Das Konsortium unter Federführung der Fraunhofer-Institute für Betriebsfestigkeit und Systemzuverlässigkeit LBF und für Materialfluss und Logistik IML hatte hierfür die bewährte ANC-Technologie für den Umschlag-Terminal mit Längen von 750 m bis 1.000 m adaptiert, um Lärmemissionen bei der Verladung von Containern auf die Schiene zu reduzieren. Hierbei sollen die Schallwellen der Portalkräne durch entsprechende Schallwellen aus Lautsprecher-Anlagen neutralisiert werden.

Die Nutzung dieser Technologie ermöglicht eine bessere Auslastung von Umschlaganlagen etwa in den Nachtstunden und stärkt damit die Leistungsfähigkeit des Kombinierten Verkehrs. Darüber hinaus sahen die Gutachter die Adaptierbarkeit der Technologie für weitere bahntechnische Anwendungen, bspw. Zugbildungs- oder Wartungsanlagen.

„Die ausgezeichneten Projekte zeigen, dass technologische und konzeptionelle Innovationen entscheidend sind, um die Mobilitätswende für Güter und Personen zu meistern.“, lobte Dr. Rudolf Aunkofer, Geschäftsführer des CNA e.V., die Preisträger. „Als CNA e.V. werden wir auch in Zukunft helfen, Innovationen für Straße und Schiene zu realisieren. Dabei stärkt unser Netzwerk aus Wirtschaft und Wissenschaft den Dialog über zukunftsweisende Ideen und Ansätze. Mit dem Innovationspreis, aber auch Kongressen wie dem CNA Logistik Forum am 15. November bieten wir eine Plattform, um innovative Lösungen im Markt zu präsentieren.“

CNA e.V. | Der Think Tank für Transport, Verkehr & Logistik

Der CNA e.V. wurde 1996 mit dem Ziel gegründet, einen zukunfts- gestaltenden Technologie- & Innovations-Dialog in der Branche „Verkehr & Logistik“ unter Beteiligung der relevanten Stakeholder aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu initiieren und zu fördern. Mobilitäts- lösungen sollen neu gedacht und innovativ wie nachhaltig für den Menschen gestaltet werden. Das CNA Netzwerk umfasst über 140 Mitglieder und über 650 Innovationspartner. Der Fokus liegt auf den Themenbereichen Transport & Logistik, Mobilitätssysteme, Automotive, Bahn-, Sicherheits- & Antriebstechnik.

Im Rahmen der Clusteroffensive Bayern beauftragte das Bayerische Wirtschaftsministerium den CNA e.V. mit dem Management der Clusterplattform für Bahntechnik. Das Bayerische Verkehrsministerium betraute das Netzwerk zusätzlich mit der Koordinierung der Logistik Initiative Bayern, der Dachmarke für die regionalen bayerischen Logistikinitiativen.

Mit dem jährlich vergebenen Innovationspreis des CNA e.V. werden Unternehmen für herausragende Projekte, Produkte oder Dienstleistungen ausgezeichnet, die einen besonderen Beitrag zum nachhaltigen Wirtschaftswachstum, zur Sicherung von Arbeitsplätzen sowie zum Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit der bayerischen Wirtschaft leisten. Darüber hinaus soll das Innovationspotenzial des Wirtschaftsstandortes Bayern überregional kommuniziert werden. Der Innovationspreis wurde 2021 bereits zum 19. Mal verliehen. Herausragende unternehmerische oder wissenschaftliche Leistungen wurden zum 16. Mal mit einem Sonderpreis ausgezeichnet.

Pressemeldung CNA

[Zurück](#)